

Monsterbesuch

Neulich hatte ich von einem Monsterchen Besuch,
das klopfte an die Tür, da wurden meine Augen groß.
Es hatte lila Wuschelhaare und `nen spitzen Bauch,
ganz lange superdünne Arme und `ne Gurkennase auch.
Das Monsterchen, das ruft: "Ich heiße Glubsch, guck doch mal her!"
Da sieht es meine Bonbontte, schwupps, schon ist sie leer.

Ich glaub' ich habe Monsterbesuch, Monsterbesuch,
Monsterbesuch, wo kommt der her?
Ich habe Monsterbesuch, Monsterbesuch,
das frisst mir noch den ganzen Kühlschrank leer.

Das Monsterchen trat her zu mir und grinste mich frech an,
ich dachte, ich lauf' mal lieber weg, weil ich das so gut kann.
Das Monster hpft auf einem Bein, ich sah es ganz genau,
dann streckt es seine Zunge raus, die war ganz fruchtbar blau.
Das Monsterchen, das ruft: "Wir zwei, wir spielen, ist doch klar!"
Dann beißt es in mein Bilderbuch, oh nein, das ist nicht wahr!

Ich glaub ich habe Monsterbesuch ...

Das Monsterchen, das sieht ja wirklich ziemlich komisch aus,
doch eigentlich, es ist ganz nett und pupsen kann es auch.
Wir zwei, wir kichern, futtern Kekse, machen viel Radau,
wir hauen auf der Trommel rum, dann trinken wir Kakao.
Das Monsterchen, das ruft: "Es ist schon spät, ich muss nach Haus!"
Es öffnet rasch die Tür und schupps, schon ist's hinaus.

Ich glaub ich habe Monsterbesuch ...